

## Pressemitteilung Nr. 12/2021

---

30.03.2021

### A 9 Nürnberg – München

#### Erhaltungsprojekt AS Langenbruck – AD Holledau

- Verbindungsstraße Ossenzhausen – Rohrbach ab 06.04.2021 wieder befahrbar
- Verbindungsstraße Waal – Rohrbach unterhalb der A 9 vom 06.04.2021 bis 17.09.2021 voll gesperrt

Freigabe der Verbindungsstraße Ossenzhausen-Rohrbach am 06.04.2021

Am Dienstag, 6. April 2021, wird die Verbindungsstraße Ossenzhausen – Rohrbach nach 17 Wochen wieder für den Verkehr freigegeben. Sie war seit 30. November 2020 unterhalb der A 9 gesperrt. Während der Sperrung wurde die westliche, über die Verbindungsstraße führende Autobahnbrücke abgebrochen und neugebaut. Ursprünglich war die Freigabe für den 16. April 2021 vorgesehen.

Verbindungsstraße Waal – Rohrbach unterhalb der A 9 voll gesperrt vom 06.04. bis 17.09.2021

Vom 6. April 2021 bis planmäßig 17. September 2021 ist die Verbindungsstraße Waal – Rohrbach unterhalb der A 9 gesperrt. Während dieser Zeit wird hier die westliche Autobahnbrücke über der Verbindungsstraße abgebrochen und neugebaut. Die Sperrung wird am 6. April aufgebaut, sobald die benachbarte Verbindungsstraße Ossenzhausen – Rohrbach wieder für den Verkehr freigegeben und als entsprechende Umleitungsstrecke ausgeschildert ist.

*Hinweis: Alle Zeitangaben, die die Autobahn Südbayern veröffentlicht, sind unverbindliche Zielvorgaben auf Basis des jeweils aktuellen Planungsstands. Änderungen oder Zeitanpassungen können sich jederzeit aufgrund der Witterung oder der Einflüsse Dritter ergeben. Die Autobahn Südbayern bemüht sich darum, dass alle geplanten Zeiten eingehalten werden.*

Hintergrund zum Erhaltungsprojekt

Die meisten der 12 Unterführungen im Erhaltungsabschnitt der A 9 zwischen der Anschlussstelle Langenbruck und dem Autobahndreieck Holledau wurden in den 1930er Jahren errichtet und Ende der 1970er verbreitert. Sie sind im Kern über 80 Jahre alt und

müssen erneuert werden, damit die A 9 leistungsfähig bleibt – auch für den Verkehr von morgen.

Autobahnunterführungen bestehen in der Regel aus zwei direkt nebeneinanderliegenden Bauwerken – für jede Fahrbahn der Autobahn eines. Bis Oktober 2020 wurden in der Bauphase 1 im gesamten Erhaltungsabschnitt die östliche Fahrbahn (Richtung Nürnberg) und die unter ihr liegenden Unterführungen erneuert. Am 30. November 2020 begann die Bauphase 2 des Erhaltungsprojekts. Bis Ende 2021 werden die westliche Fahrbahn der A 9 und die unter ihr liegenden Unterführungen erneuert.

Die Sperrzeiten der 12 Unterführungen im Erhaltungsabschnitt und ihre Umleitungsstrecken wurden auf der Projektwebseite [www.a9-erhaltung.de](http://www.a9-erhaltung.de) im Bereich „Anwohner“ veröffentlicht.

#### Kontakt

Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern – Pressestelle

Tel: 089/54552-3280 | Mail: [pressestelle@sby.autobahn.de](mailto:pressestelle@sby.autobahn.de)

Informationen zum Erhaltungsprojekt A 9 Langenbruck-Holledau finden Sie auf der Projektwebseite [www.a9-erhaltung.de](http://www.a9-erhaltung.de)

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter [www.bayerninfo.de](http://www.bayerninfo.de)